

# FSR-Mathematik

Rud 25 3.008

23.06.2011, Beginn: 17:39 Uhr

## Anwesende

Anna Ramisch (FSR)  
Caroline Ambellan (FSR alt)  
Dennis Groh (FSR alt)  
Erik Ludwig (FSR)  
Felix Knüttel (FSR alt)  
Katja Wolff (FSR neu)  
Konstantin Rohde (FSR neu)  
Nancy Beer (FSR neu, Protokoll)  
Paul Wilhelm (studentischer Vertreter des Prüfungsausschusses)  
Ronald Neumann (FSR alt, Sitzungsleiter)  
Stephan Schultz (FSR neu)

## Themen

- (1) Verabschiedung FSR alt
- (2) Protokoll verlesen
- (3) Wahlen und Posten
- (4) Erstiwoche
- (5) Schlüssel
- (6) Finanzbeschluss
- (7) Sonstiges

### (1) Verabschiedung FSR alt

Anna und der neue FSR bedanken sich beim alten FSR für ihre Arbeit.  
Anna verteilt Schokolade als Dankeschön. Der alte FSR wird offiziell verabschiedet.

### (2) Protokoll verlesen

Das Protokoll wird von Dennis vorgelesen.

### (3) Wahlen und Posten

Die neuen Mitglieder nehmen ihre Wahl an. Namentlich sind das: Anna (83 Stimmen), Felix N. (72 Stimmen, Wahl wurde per Mail angenommen), Nancy (69 Stimmen), Erik (69 Stimmen), Katja (68 Stimmen), Stephan (58 Stimmen), Konstantin (48 Stimmen).

Die Nachrückkandidaten sind: Johannes (39 Stimmen), Sebastian (37 Stimmen), Filip (34 Stimmen) und Georgi (20 Stimmen).

Felix begrüßt den neuen FSR mit einem lauten "hip hip hurra!"

Nun werden die Posten vergeben. Es werden der Vorsitzende, der stellvertretende Vorsitzende, der Finanzer und der stellvertretende Finanzer gewählt. Weiterhin werden die Posten für die KLS (Kommission für Lehre und Studium), mathX Vorstandsmitglied, und der studentische Vertreter des Prüfungsausschusses vergeben. Ebenso werden interne Aufgaben verteilt.

Ronald erklärt kurz die einzelnen Posten vor der Wahl:

**Vorsitzender:**

Der Vorsitzende ist gleichzeitig der Vorsitz der gesamten Fachschaft. Er wird aus der Mitte des FSR heraus gewählt. Er trifft bei Wahlen mit Gleichstand immer die Entscheidung.

**Finanzer:**

Der Finanzer verwaltet das Geld der Fachschaft (jedes Jahr ca. 3000 Euro). Er kümmert sich vor allem um das Formale (Beantragung beim RefRat). Die größte Aufgabe ist die Finanzierung der Fachschaftsfahrten (Teilnehmerbeträge, Einkauf, ...). Hierfür gibt es auch einen Finanzleitfaden und Ronald hilft dem neuem Finanzer gern am Anfang. Der Finanzer muss nicht aus dem FSR sein.

**Vorsitzender**

Dennis schlägt Anna vor. Erik schlägt Konstantin vor. Konstantin unterstützt Dennis' Vorschlag.

Anna erhält 5 Stimmen, Konstantin erhält 1 Stimme. Felix N. Ist nicht anwesend zur Wahl.

Anna nimmt ihre Wahl an und ist Vorsitzende des Fachschaftsrates.

**stellvertretender Vorsitzender**

Dennis schlägt Nancy vor, die jedoch die Nominierung ablehnt, Nancy schlägt Konstantin vor, Konstantin schlägt Stephan vor.

Konstantin erhält 3 Stimmen, Stephan erhält 3 Stimmen, Anna entscheidet, da Gleichstand: Konstantin ist stellvertretender Vorsitzende und nimmt die Wahl an.

**Finanzer**

Wahl wird verschoben, da Felix N. zur Sitzung nicht anwesend. Er wollte eventuell den Finanzer übernehmen. Ronald wird bis spätestens September die Finanzen übernehmen, da die Finanzierung der Sommerfahrt noch nicht abgeschlossen ist.

## **mathX**

Anna würde gerne weiterhin das Vorstandsmitglied für den mathX, dem Aluminverein der Mathematik, sein. Sie wird als Vorstandsmitglied entsendet.

## **Kommission für Lehre und Studium**

Dennis ist Vorsitzender der KLS und wird diesen Posten abgeben müssen, da er zwei Semester Erasmus macht.

Die bisherigen Mitglieder bleiben jedoch bis zum 12.7., der nächsten Sitzung, bestehen. Wir überlegen und fragen rum, wen wir als Mitglieder bestimmen.

## **Prüfungsausschuss**

Paul wird weiterhin Mitglied im Prüfungsausschuss bleiben.

## **FRIV**

Ronald erklärt kurz, was die FRIV ist: Die Fachschaftsräte- und -initiativenversammlung (FRIV) ist der Zusammenschluss aller Fachschaftsvertretungen an der Humboldt-Universität zu Berlin und vertritt deren Interessen auf universitärer Ebene. Die FRIV tagt in der Vorlesungszeit einmal im Monat. Stephan und Nancy gehen gerne einmal im Monat dorthin und berichten dem FSR.

Nancy informiert sich, wann die nächste Sitzung ist und sagt Stephan Bescheid.

## **Institutsrat**

Dennis informiert den FSR über den Institutsrat und berichtet, dass keiner nachrücken kann, wenn er weg ist, da kein weiterer auf der Wahlliste stand. Anne wird jetzt also alleine dort sitzen. Anna begleitet sie gern dorthin, darf aber nur im öffentlichen Teil teilnehmen. Die nächste Wahl wird erst sein, wenn Dennis wieder da ist.

## **interne Aufgaben**

Dennis erklärt kurz, dass es einen **Jahresplan** gibt, in dem steht wann was gemacht werden muss. Er bittet uns die Institutsratsitzung mit einzuschreiben, damit wir beim nächsten Mal mehr auf der Wahlliste haben und somit mehr Nachrückkandidaten vorhanden sind.

Die Aufgabe haben wir noch nicht vergeben, da Felix N. das bisher gemacht hat und wir nicht wissen, ob er es weiterhin machen möchte.

Um den **Newsletter** kümmert sich Nancy, Konstantin hilft ihr dabei.

Um den **Kalender** und die **Homepage**, sowie alle weiteren technischen Angelegenheiten kümmern sich Erik und Paul. Nancy hilft beim Ausdrucken des Kalenders.

Die **Sprechstunde** machen Caro und Felix N. weiter bis zum Ende des Semesters. Stephan und Nancy würden die Aufgabe im nächsten Semester übernehmen.

Weiterhin wird geklärt, dass Dennis die Dateien auf dem PC sortiert.

## (4) Erstiwoche

### (4.1) Warm Up

Luisa Jahn (studentische Studienberatung der Informatik) kommt kurz vorbei, um noch was zum Warm Up zu klären, da wir das Warm Up weiterhin mit den Informatikern zusammen machen wollen. Da die Lehramtseinführungsveranstaltung immer noch keinen Termin hat, haben wir jetzt zwei Tage gestrichen. Somit wird das Warm Up stattfinden am: 5.,6.,7., 13. und 14. Oktober. So haben die Informatiker vom 10. bis 12. Oktober Zeit für ihren Unix-Kurs.

Felix N., der sich mit Felix K. um das Organisatorische kümmert, ist zur Zeit des Warm Ups nicht da. Erik und Katja helfen bei der Organisation vor Ort. Demnächst werden die Listen aufgehängt, denn wir brauchen pro Tag zwei Vorlesende und viele Übungsleiter. Bisher war der Drucker leider kaputt, geht plötzlich aber wieder.

### (4.2) Erstibrief

Der Erstibrief ist so gut wie fertig und kann bald losgeschickt werden. Es wird noch kurz geklärt, dass die MSB-Seite rausgenommen wird, da diese sehr unaktuell ist. Außerdem verweist die FSR-Seite auf die Seite der studentischen Studienberatung.

Wir überlegen, ob wir den Unix Kurs der Informatiker mit reinschreiben. Katja weist daraufhin, dass man für das Praktikum jedoch einen Informatikaccount braucht.

Erik fragt nach, ob wir Mathematiker hinschicken dürfen und wieviele teilnehmen dürfen. Den Unix-Kurs schreiben wir dann in unseren Kalender und sagen ihn dann in der ersten Warm Up Woche an.

### (4.3) Unirallye

Wir wollen wie auch letztes Jahr die Unirallye mit allen Fachschaften aus Adlershof planen.

Die Unirallye wird wahrscheinlich genau an dem Tag stattfinden, an dem wir mit unseren Erstis nichts geplant haben. Es ist also fraglich, ob sie nur wegen der Unirallye nach Adlershof rausfahren. Bisher haben wir aber noch keine weiteren Informationen.

Stephan, Konstantin und Nancy kümmern sich um die Unirallye und das Erstigrillen. Es ist wichtig zu klären, wer was kauft, was wir mit dem Gewinn machen und wie die Finanzierung abläuft.

## (5) Schlüssel

Es wird geklärt, dass jeder des alten FSR seinen Schlüssel bei Frau Schulz abgibt, damit der neue FSR Schlüssel bekommt, weil Frau Schulz nicht mehr so viele Schlüssel rausgeben möchte. Es gibt noch zuviele Leute, die einen haben, ihn aber nicht mehr brauchen. Erik geht zu Frau Schulz, um zu klären, wieviele Schlüssel denn noch ausgeliehen sind und wer noch einen hat. Caro möchte ihren Schlüssel behalten, da sie das Semester noch die Sprechstunde macht. Wir klären, dass man solange man noch eine wichtige

Aufgabe hat den Schlüssel behalten kann. Felix geht mit Stephan, Ronald mit Nancy zu Frau Schulz, um die Schlüssel zu übergeben.

## (6) Finanzbeschluss für Kleinausgaben

Der FSR beschließt, dass bis zu einem Betrag von 20 Euro ohne vorangegangenen Beschluss Ausgaben von einem Mitglied des Fachschaftsrates getätigt werden dürfen, welche dann abgesetzt werden, sofern die Ausgaben der Fachschaft dienen, eine Quittung vorliegt und sie nach der Finanzordnung der HU abzusetzen ist.

Der Beschluss wird einstimmig angenommen.

## (7) Sonstiges

- Erik informiert uns, dass der Kühlschrank kaputt ist und weggebracht wurde. Wir sind uns einig, dass wir einen neuen brauchen und fragen rum, ob noch jemand einen alten Kühlschrank hat, den er nicht mehr braucht (auch über den Newsletter).
- Dennis zeigt Konstantin und Katja das FSR-Büro und den Computer und erklärt ihnen am Freitag um 15 Uhr alles Wichtige auf dem PC.
- Paul trägt Katja und Konstantin in den Verteiler ein.
- Paul informiert uns, dass bisher nichts passiert ist wegen der Klausur von Grassmann. Keiner der Studenten die sich beim FSR gemeldet haben, hat Einwände beim Prüfungsausschuß erhoben. Es ist auch unwahrscheinlich, dass Beschwerden wegen unterschiedlicher Bewertung und Punktabzug für Folgefehler erfolgreich wären. Pauls Vorschlag ist, dass wir Herr Grassmann um ein Gespräch bitten, um zu klären welche Möglichkeiten es gibt um solche Probleme bei der nächsten Klausur zu vermeiden. Bis zum nächsten Mal überlegen wir, was wir tun wollen.

Die **nächste Sitzung** findet am

Zeit: **Di, 05. Juli 2011 um 18:30 Uhr**

Ort: in **Adlershof, in einen der Räume rund um das FSR-Büro** statt.

Unterschriften

Stempel